

Zeitschrift: Der Fourier : officielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 60 (1987)

Heft: 4

Artikel: Kamerad, was ist Dir Deine Freizeit wert?

Autor: Spichiger, Jürg

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-519261>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

nach allen erdenklichen Kriterien sortierte Listen nach Grad, Namen, Funktionen, Zugsangehörigkeit, Einrückungs- bzw. Entlassungsdaten oder Mutationen per einem ausgewählten Stichtag. Ebenso lassen sich Ranglisten in Sekunden schnelle ausdrucken. Benötigt der Kommandant Adressetiketten für Versendungen an alle Kp-Angehörigen oder um die K Mob-Akten auf den neuesten Stand zu bringen, leistet auch hier der Computer wunschgemäß seinen Dienst.

Inzwischen dürfte dem Leser klar geworden sein, dass sich die Liste der Aufgaben für den Computer beliebig erweitern liesse. Ausschlaggebend für den Einsatz des Computers gegenüber der manuellen Ausführung muss aber immer das Verhältnis Aufwand und Ertrag sein, ansonsten die anfallenden Arbeiten in übertriebener Weise dem Computer überlassen werden, wodurch die Tätigkeit des Fouriers gehindert oder unüberblickbar wird.

Kamerad, was ist Dir Deine Freizeit wert?

Die uns von Fourier Jürg Spichiger zugestellte Idee, welche wir unsern Lesern gerne vorstellen möchten, hat uns besonders angesprochen. Seine «Computerlösung» stellt eine Mischung dar, die Planungsphase wird maschinell unterstützt, während die effektive Ausführung, das Nachführen der Tagesdaten, manuell erledigt werden kann. So ist der Fourier im Felddienst weder auf elektrische Energie, noch auf eine Maschine angewiesen.

Sein gesamtes Angebot basiert auf den zur Zeit in Kraft stehenden Reglementen und Vorschriften und wird stets wieder nachgeführt. Die abgebildeten Beispiele sind Auszüge aus Unterlagen einer Einheit, welche sich im Dezember 1986 im Wiederholungskurs befand.

Hand aufs Herz! Wer von Ihnen hat nicht schon die vordienstliche Rechnerei ins Pfefferland oder sonstwohin verwünscht? Wer hat nicht schon den besten und schönsten Menüplan von ganz Westeuropa gebaut und dann bei der Berechnung des Pflichtkonsums festgestellt, dass zwar die Kür, nicht aber die Pflicht erfüllt war? Wer hat nicht schon ...

Als Rechnungsführer einer Einheit hatte auch ich mir obige Frage bereits schon vor Jahren gestellt, und bin dann zum Schluss gekommen, dass sie, selbst wenn sie im ersten Moment provokativ wirkt, durchaus berechtigt ist.

Was tut also ein Fourier in solch einer Situation? Er hat eine Idee.

Wie aber entsteht aus einer Idee eine einsatzfähige Lösung? Nun, er nimmt:

- besagte Idee
- einen Computer
- eine Programmiersprache, sowie
- genügend Freizeit

Was ich Ihnen hier anbieten kann, ist eine Lösung, die sich bereits seit längerer Zeit in der Praxis bewährt hat und vielleicht auch Ihnen von Nutzen sein kann? Versuchen Sie es?

Wie gehen Sie vor?

Sie bestellen *vordienstlich die Dokumentation*, welche Ihnen erlaubt, den Menüplan auf einem eigens dafür vorgesehenen Formular aufzubereiten. Soweit wie gehabt...! Als einzige zusätzliche Arbeit haben Sie jedes Gericht mit der entsprechenden Menünummer auszustatten. Eine alphabetisch sortierte Rezeptübersicht liegt der Dokumentation bei, ebenso wie die Preislisten für Armeeproviant und Selbstsorgearikel. Neue Rezepte fügen Sie, mit detaillierten Mengenangaben versehen, bei, damit ich sie in den Datenbestand aufnehmen kann. So profitieren Sie und Ihre Wehrmänner von den Menüideen Ihrer Fourier-Kameraden.

Dann senden Sie mir diese Formulare, zwecks Erfassung in das Computersystem, zu.

Zurück erhalten Sie:

den *Menüplan mit der Kostenberechnung für 100 Mann* gemäss dem offiziellen Rezeptbuch, eine Kostentotalisierung, den gesamthaft zur Verfügung stehenden Verpflegungskredit, sowie einen allfälligen Überschuss oder Fehlbetrag, die *Kontrolle des Pflichtkonsums* mit Nachweis sämtlicher pflichtiger Artikel, deren Pflicht-

MENUEPLAN

Einheit:		Nr.:	Bezeichnung des Dienstes:				vom:	bis:
Name des Rf:						Diensttyp:	Sprache:	
Bestand 6 Tage:	Bestand 13 Tage:	Bestand 20 Tage:	Bestand RS:	Verpf. kredit:	Anz. Buchhaltungsp.	Anz D Tage:		
Mo	Bestände/ Kredite	F r u h s t ü c k	M i t t a g e s s e n	A b e n d e s s e n				
	Rezept	Bezeichnung	Wert	Rezept	Bezeichnung	Wert	Rezept	Bezeichnung
	Vpf	R		R		R		
	Fru	R		R		R		
	Mie	R		R		R		
	AbE	R		R				
	VKr	R		R				
(Mengen fuer 100 Mann)								

VPF-PBVL34/F Pz Hb Bttr I/15 (10)
Four Vogt Walter
13.11.86

KONTROLLE PFlichtkonsum

des WK 1986, Biere vom 27.11.86 bis 20.12.86

Seite 1

Artikel- Nr.	Bezeichnung	Mengen- einheit	Preis je ME	1.BP				2.BP				3.BP				4.BP				Total Pflicht Menge	Differenz Menge %
				Menge																	
337.9011	Militaerbiscuit	Portion	1.10	1	200.0														200.0	200.0	67.0 203
337.9012	Frischhaltebrot	Portion	1.10	1	100.0														100.0	33.0	67.0- 100-
337.9013	Fruechtebrot	Portion	1.10	1															0.0	67.0	
337.9014	Fleischkonserv	Portion	2.00	1	200.0														200.0	200.0	
337.9061	Schweinfl.konserv	Dose	26.40	1	8.4														8.4	8.0	0.4 5
337.9062	Fleischkaesekonserv I	Dose	18.00	1	8.4														8.4	8.0	0.4 5
337.9063	Fleischkaesekonserv Kart,Grbohn	Dose	18.00	1	100.0													100.0	100.0		
337.9072	Rindsgul,Kart,Grbohn	Dose	18.00	1	100.0													100.0	100.0		
337.9073	Ragout,w.Bohn,Kartof	Dose	18.00	1	100.0													100.0	100.0		
337.9076	Schw.voreiss,Erbs,Kar	Dose	18.00	1	100.0													100.0	100.0		
337.9081	Streichpastete	Dose	18.00	1	100.0													100.0	100.0		
337.9111	Dosenkaese	Dose	18.00	1	100.0													100.0	100.0		
337.9153	Sofortkaffee (Port)	Dose	18.00	1	100.0													100.0	100.0		
337.9161	Kakaopulver gezuckt.	Dose	18.00	1	100.0													100.0	100.0		
337.9162	VMP	Dose	18.00	1	100.0													100.0	100.0		
337.9171	Kondensmilch ungez.	Dose	18.00	1	100.0													100.0	100.0		
337.9172	Fruhestueckskonserv	Dose	18.00	1	100.0													100.0	100.0		
337.9175	Tee in Portionen	Dose	18.00	1	100.0													100.0	100.0		
337.9181	Suppenkonserv	Dose	18.00	1	100.0													100.0	100.0		
337.9201	Suppenmehl	Dose	18.00	1	100.0													100.0	100.0		
337.9202	Wuerfelzucker	Dose	18.00	1	100.0													100.0	100.0		
337.9411	Konfituere (Port) in Dosen	Dose	18.00	1	100.0													100.0	100.0		

VPF-PBVL13/P
05.11.86

PREISLISTE SELBSTSORGE-ARTIKEL

SEITE 1

ARTIKEL - NR.	ME BEZEICHNUNG	ME OFFIZ/EIGEN	ARTIKEL - NR.	ME BEZEICHNUNG	ME OFFIZ/EIGEN
Aepfel II.Dual.	KG 1.70		Grundbruehe	LT 0.20	
Ananas-Konserven	DO 1.80		Gurken	KG 1.30	
Apfelschnitze ged.	KG 6.20		Haselnuesse	KG 6.50	
Apfeltere	KG		Haselnusscrempulver	KG 8.30	
Appenzeller	KG 13.75		Hefe gepresst	KG 5.00	
Aprikosen	KG 3.00		Hinterviertel Kuh	KG 10.95	
Aprikosen gedoerrt	KG 6.00		Joghurt	ST 0.70	
Artischocken	KG 13.00				
Aubergines	KG 4.20				
*Aufschnitt	KG 13.90				

VPF-PBVL33/P Pz Hb Bttr I/15 (10) WK 1986, Biere vom 27.11.86 bis 20.12.86 Info: 3 D 1 24 20 Seite 2

! TAG/DATUM !	F R U E H S T U E C K	M I T T A G E S S E N	A B E N D E S S E N	! T O T A L !
! Mittwoch 03.12.86	! ** Schoko-Milchpulver ! Butter 20 gr.	61 !** Konservensuppe (Sm) 14 ! 41 !** Fleischkaesekonserv 151 !*	--- 80% ---	! F 227
! 7. Tag	! Konfituere ! Tilsiter 30 gr. ! Brot 250 gr.	10 !* Hoernli mit Kaese 62 !* 36 !* Gruene Bohnen (Kons) 59 !** 79 !*	Schwarztee 7 ! M 286 Hackbraten I 125 ! A 219 Kartoffelstock frisc 48 ! T 732 Ruebli gedaempft 39 !	
! Donnerstag 04.12.86	! Milchkaffee FM II ! Butter 20 gr.	61 !** Konservensuppe (Sm) 14 ! 41 !** Voreissen I 167 !*	--- 80% ---	! F 191
! 8. Tag	! ** Konfituere ! Brot 250 gr.	10 !* Spiralen mit Kaese 62 !* 79 !** Rosenkohl 86 !*	Brotsuppe gebunden 6 ! M 329 Ravioli 117 ! A 150 Kabissalat 27 ! T 670	
! Freitag 05.12.86	! Fruehstueckskonserv ! Butter 20 gr.	60 !** Cordon Bleu (Kons.) 298 !* 41 !* Nudeln mit Kaese 62 !* 10 !* Rotkraut 43 !*	Passierte Suppe 9 ! F 231 Speckroesti 91 ! M 403 Kabissalat 34 ! A 134	
! 9. Tag	! Greyerzer 30 gr. ! Brot 250 gr.	41 ! 79 !	!	! T 768 !
! Samstag 06.12.86	! ** Sofortkaffee (Port) ! Butter 20 gr.	10 !** Cremesuppe 15 ! 41 ! * Schueblinge 170 !*	--- 10% ---	! F 212
! 10. Tag	! ** Konfituere ! Emmentaler 30 gr. ! Frischhaltebrot	10 !* Kartoffelsalat 38 !* 41 ! 110 !	Brotsuppe gebunden 1 ! M 223 Hoernlipilaff 12 ! A 17 Rueblisalat roh 4 ! T 452	
! Sonntag 07.12.86	! --- 10% --- ! ** Milchkaffee VMP ! Butter 20 gr.	---	--- 10% ---	! F 23
! 11. Tag	! ** Konfituere ! Tilsiter 30 gr. ! Brot 250 gr.	4 ! * Kotelettes paniert 30 ! 1 ! * Nudeln 3 ! 4 ! * Endiviensalat 6 ! 8 !	Suppenkonserv 3 ! M 42 Kaesekippe garniert 20 ! A 25 Schaelkartoffeln 2 ! T 90	
! Montag 08.12.86	! ** Schoko-Milchpulver ! Butter 20 gr. ! ** Konfituere	61 !** Konservensuppe (Sm) 14 !* 41 ! * Bratwurst Zwiebelsce 183 !* 10 !* Hoernli 32 !*	Haferflockensuppe 7 ! F 183 Saftplaetzi 230 ! M 267 Bratkartoffeln 59 ! A 346	
! 12. Tag	! Tilsiter 20 gr. ! Brot 150 gr.	24 !* Kopfsalat 38 !** 47 !	Kabis gehackt 50 ! T 794	

menge, die im Menüplan eingesetzten Verbrauchsmengen, sowie ein entsprechender Mehr- oder Minderverbrauch. Als Berechnungsbasis gelten wie beim Menüplan die *Mengen für 100 Mann*,

sämtliche Tagesbilanzen der Dienstperiode, mit detaillierter Berechnung aller eingesetzter AVM- und Selbstsorgeartikel, basierend auf den *tatsächlichen Beständen*. Sämtliche Preise der Selbstsorgeartikel können Sie, wenn Sie die Standardpreise nicht übernehmen wollen, selbst festlegen,

eine *Bestelliste* aller verwendeter Artikel (AVM und Selbstsorge) für die *tatsächlichen Bestände*. Sie bildet die Basis für die vordienstliche Bestellung an den Qm, sowie an die Lieferanten. Jede Tagesmenge ist einzeln dargestellt. Selbstverständlich ist sie auch während des Dienstes eine wertvolle Hilfe für Einzel- und Nachbestellungen. Selbst das Wasser für die Speisenzubereitung, ein für uns alltägliches Gut, ist darin enthalten. Vielleicht müssen Sie das Wasser einmal mitnehmen oder nachschieben und Sie wissen dann bereits wieviel . . . !

Dieses ganze Dienstleistungspaket erhalten Sie zum Preise von Fr. 115.–. Im Einführungsmonat, d. h. erster Monat nach Veröffentlichung sogar zu nur Fr. 99.–.

Darin inbegriffen sind zwei Korrekturläufe nach der Ersterfassung, damit Sie Umstellungen und Anpassungen in Ihrem Menüplan vornehmen können (Optimierung). Selbstverständlich helfe ich Ihnen auch telefonisch oder je nach Distanz persönlich, indem Sie mich aufsuchen können. Was die Verarbeitungszeit anbelangt, sollten Sie bei drei Verarbeitungsläufen mit ca. 3 Wochen rechnen (1 Woche pro Durchlauf, Postwege inbegriffen).

Die Auswertungen sind in deutsch, französisch oder italienisch erhältlich. Die Dokumentation und die Erfassungsformulare bestehen vorerst nur in deutsch.

Wenn Sie Interesse an meinem Angebot haben, rufen Sie mich an, oder schreiben Sie mir.

Jürg Spichiger, Bernerring 65
Postfach 54, 4015 Basel
Telefon P 061 54 33 21 oder G 061 26 77 11

Bemerkung der Redaktion

Wir wollten absichtlich nicht einzelne Programme detailliert erläutern, denn nicht alle Leser sind mit dem «Computerlatein» vertraut. Interessierten Lesern empfehlen wir, sich mit unserer Kontaktperson in Verbindung zu setzen.

Dass den meisten die notwendigen Mittel, einen Computer in den WK mitzunehmen, ganz einfach fehlen, sind wir uns bewusst.

Mit diesem Artikel wollten wir zeigen, dass mit einem Einsatz von EDV sogenannte Routinearbeiten schnell und sauber erledigt werden können. Es bleibt dementsprechend mehr Zeit für kreative Tätigkeiten, Planung, Vorbereitungen und Kontrollen. Unsere Umfrage hat gezeigt, dass die private Initiative im Bereich «Militär und EDV» enorm ist, eine Initiative, die unbedingt weiterverfolgt werden sollte.

Forum für «Computerfreaks»

Einige der Leser, welche uns ihre Ideen zugestellt haben, äusserten den Wunsch, ein Forum zu bilden, um über dieses interessante Thema zu diskutieren und vielleicht auch Kontakte zu knüpfen. Im gegenseitigen Einverständnis, hat die Redaktion sämtliche uns zugesandten Unterlagen an *Oblt Andreas Forrer, Winterthurerstrasse 1, 8610 Uster*, weitergeleitet.

Oblt Forrer stellt sich gerne als Kontaktperson zur Verfügung. Er hofft, dass sich noch andere Leser (Computerfreaks) bei ihm melden, die sich ebenfalls mit «Hellgrünen Applikationen» herumschlagen und sich auch weiterhin mit diesem Problem beschäftigen möchten.